



#### 4. Niedersächsischer Apothekertag

Es war ein „Wir-Gefühl“, das der 4. Niedersächsische Apothekertag in der Rattenfängerstadt Hameln vermittelte. „Wir lassen uns nicht unterkriegen“ gab die Präsidentin der Niedersächsischen Apothekerkammer und zugleich der Bundesapothekerkammer, Magdalene Linz, als Parole aus. Fast 500 Apothekerinnen, Apotheker und PTA waren am 23. und 24. Juni in die Stadt an der Weser gekommen, um sich fortzubilden und über die berufspolitische Situation zu diskutieren. Hameln lockte mit dem Rattenfänger und einer historischen Altstadt, ein „Mittsommernachtstraum auf der Weserinsel“ sorgte für Kommunikation und Geselligkeit. **54**

FLORA SVECICA					
	Boves	Capre	Oves	Equi	Suis
<b>I. MONANDRIA</b>					
1 Salicornia maritima	o	o	o	o	o
2 Hippuris aquatica	o	o	o	o	o
3 Callitriche palustris	.	.	.	.	.
<b>II. DIANDRIA</b>					
4 Ligustrum vulgare	I	I	I	o	-

#### Carl von Linnés Arzneimittelprüfungen

Carl von Linné (1707–1778), der berühmte schwedische Arzt und Naturforscher, hat sich auch mit der Wirksamkeit von Arzneidrogen und ihren Zubereitungen befasst. Er schrieb eine „Materia medica“ und nutzte als Marinearzt in Stockholm die Gelegenheit, die zahlreichen Arzneimittel, die damals bei Wechselfieber indiziert waren, an erkrankten Matrosen zu testen. Darüber hinaus prüfte er die Wirksamkeit der Chinarinde an gesunden Probanden mit einer systematischen Gründlichkeit, die bereits an moderne Methoden der klinischen Prüfung erinnert. Wir weisen auch auf besondere Veranstaltungen im Linné-Jubiläumsjahr hin. **63**

#### 3 PRAXIS

#### 6 PRISMA

- Stoffwechsel: Bewegungsmangel macht Muskeln „fett“
- Schwangerschaft: Mütterlicher Stress ist kindlicher Stress
- Gedächtnisstörungen: Pfiffige Knockout-Mäuse
- Hautkrebs: Sonne unterscheidet zwischen Jung und Alt
- Calciumkanalblocker: Ein Antihypertonikum soll Parkinson aufhalten

#### WICHTIGE MITTEILUNGEN

- 10 Die Arzneimittelkommission der Deutschen Apotheker informiert
- 123 Register der WM

#### ARZNEIMITTEL-INFO

- 18 Pharmahersteller informieren
- 125 Register der AI

#### 20 CARTOON

#### 22

- 22 Zusammenschluss von Sanacorp und CERP Rouen: Ein historischer Schritt
- 24 Gehaltstarifvertrag: Einigung erzielt
- 26 Rauchen – Hilft die Zigarette beim Denken? (Außenansicht)
- 27 Gemeinsamer Bundesausschuss: Schutzimpfungen werden GKV-Pflichtleistung
- 28 BZgA-Studie: Cannabiskonsum rückläufig
- 29 Homöopathie in Europa – eine schwierige Mission
- 30 Zollfahndung: Dem illegalem Anabolika-Handel auf der Spur
- 30 Rückkehr der Vogelgrippe: Schwäne mit H5N1-Virus infiziert
- 32 Verbraucherschützer fordern: Warnhinweise für cholesterinsenkende Lebensmittel
- 33 Kinderarzneimittel und elektronische Einreichung – Top-Themen auf der DGRA-Jahrestagung

## Das Inkretin-System – Ziel für neue Antidiabetika

**Jetzt sind die ersten Antidiabetika auf dem Markt, die auf das Inkretin-System einwirken: das Inkretin-Analogon Exenatide und der DPP-4-Inhibitor Sitagliptin.**

Die neuen Substanzen eignen sich zur Behandlung von Typ-2-Diabetikern, die ihren Blutzucker mit herkömmlichen oralen Antidiabetika nicht ausreichend gut einstellen können. Ihr großer Vorteil: Ihre Wirkung hängt von der Höhe des Blutglucosespiegels ab. Daher ist es fast unmöglich, mit ihnen Hypoglykämien auszulösen. Ein weiterer Pluspunkt: Unter der Therapie mit Sitagliptin nehmen die Patienten nicht zu, unter der Therapie mit Exenatide sogar ab. **48**